

Das Schiedsgericht "Sports Resolutions"

hat in einem Urteil zugunsten der DP World Tour entschieden, dass die LIV-Golfspieler gegen den Verhaltenskodex der Regulierungsbehörde der DP World Tour verstoßen haben, indem sie trotz Ablehnung ihrer Freigabeanträge am LIV Golf Invitational in London und LIV Portland teilgenommen haben.

Die Berufung der Spieler wurde zurückgewiesen und sie wurden verurteilt, die von der PGA European Tour verhängte Strafe von 100.000 Pfund zu bezahlen.

Das Urteil hat zur Folge, dass die LIV-Rebellen ihren endgültigen Bruch mit ihrer europäischen Heimattour vollziehen müssen, falls die Tour dies wünscht.

Die Spieler, die sich für LIV entschieden haben, würden dann sowohl von der DP World Tour als auch vom Ryder Cup Abschied nehmen müssen.

Das betrifft die Spieler Lee Westwood, Sam Horsfield, Richard Bland, Shaun Norris, Laurie Canter, Wade Ormsby, Patrick Reed, Bernd Weisburger, Graeme McDowell, Sergio Garcia, Charl Schwartzel, Branden Grace and Martin Kaymer.